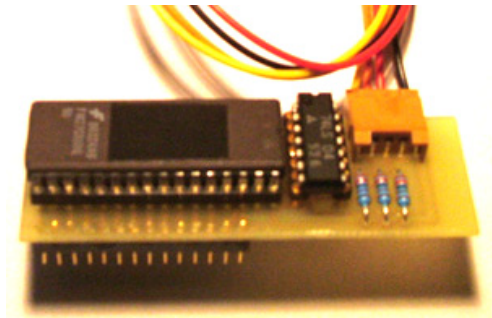


# 2-16fach BIOS-Umschalter für Atari XL-XE Computer

## Allgemeine Beschreibung:

Der 2-4-8-16fach BIOS-Umschalter ersetzt das Original-BIOS eines Atari 600XL, 800XL/XE, 1200XL und 130XE Computers, durch eine Adapterplatine, in die ein EPROM mit 32-256KByte Gesamtkapazität eingesetzt werden kann.



Damit lassen sich 2-8 unterschiedliche BIOS-Bausteine in nur einem Chip speichern und durch die angeschlossenen Schalter nach Bedarf wechseln.

Dies können das Original XL/XE-BIOS, 400-800er BIOS, spezielle Floppy-Speeder BIOS, System-monitore und andere gepatchte Versionen sein.

Neben dem Einbau der entsprechenden Schalter und dem Austausch des 28poligen BIOS-ICs sind keine weiteren Modifikationen am Computer notwendig.

Die Adapterplatine wird entweder ohne Schalter als 16x Version, mit vormontierten drei Kippschaltern als 8x Version oder mit BCD-Kodier-Drehschalter als 16x Version geliefert.

Zu der Adapterplatine können gegen Aufpreis entsprechende BIOS EPROMs (27C256 / 27C512 / 27C1001 / 27C2001) mit oder nach bestellt werden. Vor der Auslieferung des Adapters sind entsprechend gewünschte BIOS Varianten als Chip bzw. Burnfile zur Verfügung zu stellen, sofern keine der frei verfügbaren Versionen gewünscht sind und die Reihenfolge im Baustein anzugeben (Der Brennservice ist in den Aufpreisen enthalten).

## Einbau in den Computer:

Die nachfolgende Einbauanleitung umfasst alle Arbeitsschritte zur Montage der internen Zusatzplatine. Grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit elektronischen Schaltungen und Lötfertigkeiten werden vorausgesetzt.

Um eine Zerstörung der Bauteile bzw. des Computers durch statische Aufladungen zu vermeiden, sollten Sie einen geerdeten Arbeitsplatz (Matte und Erdungsarmband), sowie einen galvanisch getrennten, regelbaren LötKolben verwenden.

Gewährleitungen für Folgeschäden durch unsachgemäße Handhabung beim Einbau sind hiermit ausgeschlossen.

## Öffnen und vorbereiten des Computers

- 1) Lösen Sie die Schrauben auf der Unterseite des Gehäuses und öffnen Sie den Computer vorsichtig.
- 2) Ziehen Sie die Tastaturleitung aus der Klemmverbindung und legen Sie den Deckel ab. (sollte sich im Deckel eine Tastatur befinden, an der Sie eine Lötspaltenreihe vor dem Folienleitungsanschluss sehen überspringen Sie Punkt 3. und 4.)
- 3) Lösen Sie nun alle Schrauben, welche die Platine im unteren Deckel festhalten und nehmen Sie die Platine behutsam aus dem Rechner.
- 4) Entfernen Sie zuletzt alle Schrauben vom Abschirmblech und nehmen Sie es ab.

# 2-16fach BIOS-Umschalter für Atari XL-XE Computer

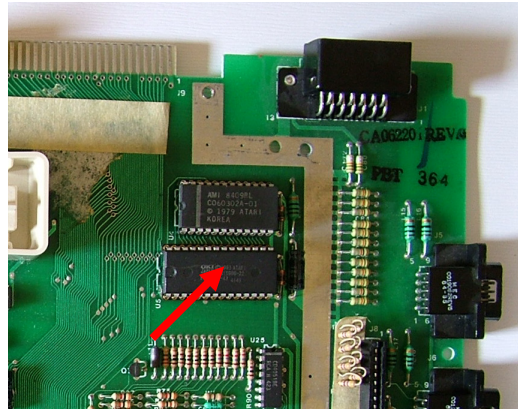
## Einsetzen des BIOS-Bausteins

Die folgenden Arbeitsschritte werden anhand eines 800XL Computers exemplarisch beschrieben. Bei allen anderen Systemen gehen Sie entsprechend vor. Das BIOS-ICs ist das einzige mit 28 PINs.

Ermitteln Sie die Position des BIOS ICs U5 in der Nähe des Modulschachtes bzw. des SIO Anschlusses.

Ist dieses gesockelt, entfernen Sie es vorsichtig mit einem IC-Auszugwerkzeug oder einem geeigneten Schraubenziehers.

Sollten das BIOS IC nicht gesockelt sein, müssen Sie dieses vorsichtig mit einem Entlötaufsatz, einer Entlötpumpe oder Entlötlitze aus der Computerplatine auslöten.



Gehen Sie beim Entlöten entsprechend vorsichtig vor, um das Bauteil nicht zu zerstören, da Sie dieses ggf. noch verwenden möchten.

Löten Sie nun den mitgelieferten Sockel mit Federkontakten ein und stecken die Adapterplatine mit Zusatz EPROM hinein. Achten Sie darauf, dass alle PINs richtig im Sockel sitzen. (16x Version ist für 256kB EPROMs konfiguriert – Jumper bei 32/64/128kB umsetzen)

## Befestigung der Umschalter

Bei der Version mit drei Kippschaltern bohren Sie in einer Linie 3 Löcher mit 6mm Durchmesser und verschrauben die Schalter mit den zugehörigen Muttern (rote Leitung geht an den niederwertigsten Schalter).

Bei der BCD-Drehschalter Version bohren Sie ein Loch mit 10mm und kleben den Drehschalter von innen ein (Heißkleber, Sekundenkleber). Achten Sie hierbei darauf, dass kein Klebstoff an die Drehachse kommt. Setzen Sie nun den Drehknopf von außen auf die Achse und drehen Sie diesen fest.

Bei eigenen Schaltern ist die schwarze Leitung zentrale Masse. Die anderen 3 Leitungen müssen zum Umschalten einzeln auf die Masse gebrückt werden ( $2^0$ - $2^2$ ).

## Zusammenbau

Befestigen Sie zuletzt in umgekehrter Reihenfolge das Abschirmblech, die Computerplatine, die Tastatur und den Gehäusedeckel um die Montage abzuschließen (Schritte 1-4).

## Anmerkungen und Test

Beachten Sie zunächst, dass ein Umschalten der BIOS Varianten nur bei ausgeschaltetem Computer erfolgen sollte.

Schalten Sie zunächst auf die erste Stellung und prüfen Sie den korrekten Start des Computers (auch mit OPTION, SELECT und START) um die Funktion zu gewährleisten.

Verfahren Sie ebenso in allen anderen Schalterstellungen.

Sollte der Computer nicht starten, prüfen Sie den richtigen Sitz der Adapterplatine und des eingesteckten EPROMs in den Fassungen. Insbesondere bei der Verwendung der 28poligen 32kB und 64kB EPROMs ist darauf zu achten, dass diese rechtsbündig in den Sockel gesteckt werden, da hier 4 Kontakte frei bleiben.